

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 126/2025 1. Ergänzung öffentlich			
		Mitzeichnungen			
Dezernat: I FBL: Frau Bergmoser AbtL: Herr Stotzem Verfasser/in: Herr Stotzem					
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium				Datum	
A.f. Bildung, Sport und Kultur				15.05.2025	
Rat				26.05.2025	

TOP	Rahmenbedingungen zum Bergheimer Heimatpreis 2025
------------	--

Beschlussvorschlag

A) Die in den als Anlage beigefügten Rahmenbedingungen zum Bergheimer Heimatpreis 2025 festgelegten Kriterien werden beschlossen.

B) Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser Kriterien einen Förderantrag zu stellen.

C) Bei erfolgreichem Antrag wird die Verwaltung beauftragt, zeitnah auszuschreiben und im Anschluss eine Preisverleihung zu organisieren.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Es soll Interesse für die Themen Geschichte, Heimatkunde und Heimatpflege geweckt werden. Langfristig soll so nachhaltig das Weitertragen der Geschichte und Kultur Bergheims gesichert werden.

2. Sachverhalt

Bereits im Jahr 2019 hatte der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur in seiner Sitzung vom 25. September die Initiative der Landesregierung zur Einrichtung eines Heimatpreises begrüßt und die Verwaltung gebeten, die dort vorliegenden Kriterien darzustellen, zu bewerten und dem Ausschuss konkrete Vorschläge zur Einrichtung des Preises in Bergheim vorzulegen.

Seitdem wird der Heimatpreis jährlich ausgelobt. Hierzu sind jährlich die hierfür erforderlichen Rahmenbedingungen neu zu beschließen. Zur Beantragung der Fördergelder in Höhe von jährlich 5.000 EURO ist ein Ratsbeschluss erforderlich, ein Ausschussbeschluss ist nicht ausreichend.

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur hat die Verwaltung mit Beschluss vom 01.04.2025 gebeten, den damaligen Entwurf der Rahmenbedingungen noch einmal zu überarbeiten und offener zu gestalten, damit möglichst viele Personen(gruppen) antragsberechtigt sind. Der überarbeitete Entwurf ist als Anlage beigefügt. Sowohl die Themen mit denen sich beschäftigt werden kann, als auch die Art und Weise wurden hierbei sehr offen gestaltet. Ferner werden nun– sofern eine juristische Person wie Schule oder Verein hinter dem Antrag steht – auch Jugendliche unter 16 Jahren zugelassen.

Zu den Gewinnern des Heimatpreises 2024 gehörte der Kultur- und Heimatverein „Unser Fliesteden“. Das eingereichte und mit dem dritten Platz prämierte Projekt beschreibt die Gedenkfeier des 28.05.2017 zur feierlichen Übergabe des Peter-von-Fliesteden-Platzes. Die Gedenkstätte soll das Martyrium von Peter von Fliesteden und Adolph Clarenbach vergegenwärtigen, die aufgrund ihres Glaubens auf dem Scheiterhaufen hingerichtet wurden.

Der zweite Preis ging an den Oberaußemer Heinz Peter Dörr. In Form eines Filmbeitrages stellte er die Homepage „Fortuna-digital“ vor, auf der sich Interessierte über die Geschichte des ehemaligen Ortes Fortuna informieren können.

Gewinner des 1.Preises des Bergheimer Heimatpreises 2024 war der Verein „Museum der Stadt Bergheim e.V.“ welcher eigens für die Teilnahme am Bergheimer Heimatpreis einen Film produziert hat, der die verschiedenen As-

pekte der Ausstellung des Museums veranschaulicht. Der Film verdeutlicht, wie lebendig und zugänglich die Geschichte im Museum Bergheim präsentiert wird. Hierbei sind insbesondere die Medienstationen hervorzuheben. Sie bieten den Besucherinnen und Besuchern viele interaktive Inhalte wie Fotos, Videos, Hörspiele, Rätsel und Textbeiträge.

Über einen von Bürgermeister Volker Mießler zusätzlich zu den Fördermitteln des Landes verliehenen Sonderpreis durfte sich der Zeitzeugenkurs der Gesamtschule Bergheim freuen. Im Projekt „Hin und Weg: Ankommen in Bergheim“ werden auf einer Art digitaler Pinnwand auf der Homepage der Gesamtschule Geschichten von Menschen erzählt die aus verschiedenen Gründen ihre ursprüngliche Heimat verlassen und in Bergheim eine neue gefunden haben.

Nähere Informationen zur Verleihung des Bergheimer Heimatpreises 2024 finden Sie unter:

<https://www.bergheim.de/geschichte-kultur/kultur/heimatpreis-2024.php>

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Siehe unter 4.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Bei erfolgreicher Antragsstellung werden die Preisgelder von der Fördersumme abgedeckt.

Die Kosten für die Zeremonie der Preisverleihung sind von der Kreisstadt Bergheim zu tragen. Explizit für den Heimatpreis stehen keine Haushaltsmittel zur Verfügung, auf dem Konto 040.020.52811800 „Repräsentationen, Ehrungen“ sind für das Haushaltsjahr 2025 aber 1.000 € angemeldet, die im Falle der Genehmigung des Haushaltes zumindest teilweise zur Verfügung stünden.

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

Entfällt.

6. Bürgerbeteiligung

Entfällt.

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur wird nach Abschluss der Preisverleihung über die eingereichten Bewerbungen informiert.